



# JUNISPIELPLAN

2024

## THEATERBREMEN

	THEATER AM GOETHEPLATZ	KLEINES HAUS	BRAUHAUS, BRAUHAUSKELLER
<b>SA 1</b>	19:00 Einführung 19:30–22:00 SCHAUSPIEL <b>Vor Sonnenaufgang</b> Hauptmann/Palmetshofer//Schumacher 38 / 33 / 28 / 23 / 17 / 12 € / 9 € erm.	20:00 SCHAUSPIEL <b>Faust</b> Goethe // Rothenhäusler / Maschek 21 € / 9 € erm.	MOKS / JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00–20:05 im Brauhaus <b>Bodies</b> von Birgit Freitag und Ensemble / 14+ 10 € / 7 € erm.
	COMMON GROUND / SCHAUSPIEL 20:30 auf dem Goetheplatz <b>Der weiße Hai</b> von und mit Candlelight Dynamite Draußen. Umsonst. Für alle!		JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhauskeller <b>See you in our dreams</b> <i>Theater_Werkstatt_Spektakel</i> 3,50 € / mit Clubcard frei
<b>SO 2</b>	15:00 Einführung 15:30 MUSIKTHEATER <b>Die Liebe zu den drei Orangen</b> Prokofjew // Yankevych / Hilbrich 56 / 49 / 44 / 38 / 29 / 18 € / 9 € erm.	18:30–20:00 TANZ <b>Harmonia</b> Hód – Hodworks / Unusual Symptoms 21 € / 9 € erm.	MOKS / JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00–20:05 im Brauhaus <b>Bodies</b> <i>zum letzten Mal!</i> von Birgit Freitag und Ensemble / 14+ 10 € / 7 € erm.
	COMMON GROUND / SCHAUSPIEL 20:30 auf dem Goetheplatz <b>Der weiße Hai</b> von und mit Candlelight Dynamite Draußen. Umsonst. Für alle!		JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhauskeller <b>See you in our dreams</b> <i>Theater_Werkstatt_Spektakel</i> 3,50 € / mit Clubcard frei
<b>MI 5</b>		20:00 im noon / Foyer Kleines Haus <b>Ein Stück Gegenwart.</b> <b>Salon zu neuer Dramatik:</b> <b>Magdalena Schrefel</b> Die Autorin liest mit Ensemblemitgliedern aus ihren Stücken <i>Archiv der Tränen</i> und <i>Die vielen Stimmen meines Bruders</i> // 5 €	MOKS 10:30–11:35 im Brauhaus <b>Wunderdings</b> von Birgit Freitag und Ensemble / 6+ 10 € / 7 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
<b>DO 6</b>	MUSIKTHEATER / COMMON GROUND 19:30 auf dem Goetheplatz und im Theater am Goetheplatz <b>No Rain!</b> <i>Voraufrührung</i> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser 15 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)	20:00 GASTSPIEL <b>Kafka Band</b> Konzert zum Album <i>Der Process</i> Songs aus Kafkas Originaltexten 25 €	MOKS 10:30–11:35 im Brauhaus <b>Wunderdings</b> von Birgit Freitag und Ensemble / 6+ 10 € / 7 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
<b>FR 7</b>	19:30 LESUNG <b>Moritz Rinke: Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den Rasen schauen</b> Lauter Liebeserklärungen an den Fußball. Lesung mit dem Autor // 15 € / 9 € erm.	20:00–22:00 SCHAUSPIEL <b>Because the Night</b> Ein Patti Smith-Liederabend Domenz / Teussink / Camerun 21 € / 9 € erm.	MOKS 17:00–11:35 im Brauhaus <b>Wunderdings</b> von Birgit Freitag und Ensemble / 6+ 10 € / 7 € erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
	COMMON GROUND / KONZERT 21:00 auf dem Goetheplatz <b>Nihan Devcioglu &amp; The Single Camels</b> Eine Klangreise, die verschiedene Zeiten, Orte und Kulturen verbindet Draußen. Umsonst. Für alle!	<i>Theater Bremen unterwegs</i> TANZ <b>Harmonia</b> Hód / Unusual Symptoms im MKC Templin	THEATERPÄDAGOGIK 17:00–13:00 im Brauhaus <b>Jour Fixe – Fortbildung für Lehrer:innen und Interessierte</b> <i>Rassismuskritische Theaterarbeit</i> Eintritt frei! Anmeldung: <a href="http://www.lis.bremen.de">www.lis.bremen.de</a>
<b>SA 8</b>	MUSIKTHEATER / COMMON GROUND 19:30 auf dem Goetheplatz und im Theater am Goetheplatz <b>No Rain!</b> <i>Premiere</i> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser im Anschluss Premierenfeier 30 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)	19:30 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL <b>Sonne / Luft</b> Jelinek // Pohle 21 € / 9 € erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 16:00 im Brauhauskeller <b>Das ist mir zu viel!</b> <i>Theater_Werkstatt_Spektakel</i> 3,50 € / mit Clubcard frei
<b>SO 9</b>	MUSIKTHEATER 11:00 im <i>Tabakquartier</i> <b>Familienkonzert #3: Wirbelwind und Donnerrollen</b> <i>Premiere</i> Mit Wind- und Wettermusik / 6+ Sugimoto / Toraldo // 14 € / 7 € erm.	18:30–20:00 TANZ <b>Diamonds</b> Martins / Unusual Symptoms <i>mit Audiodeskription</i> 21 € / 9 € erm.	 MOKS 16:00–17:05 im Brauhaus <b>Wunderdings</b> von Birgit Freitag und Ensemble / 6+ 10 € / 7 € erm.
	MUSIKTHEATER 18:00 auf dem Goetheplatz und im Theater am Goetheplatz <b>No Rain!</b> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser 28 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)		JUNGE AKTEUR:INNEN 16:00 im Brauhauskeller <b>Das ist mir zu viel!</b> <i>Theater_Werkstatt_Spektakel</i> 3,50 € / mit Clubcard frei
	COMMON GROUND / DISKURS 20:30 auf dem Goetheplatz <b>First Touch</b> Geflüchtete berichten über ihre ersten Erfahrungen, Eindrücke und Begegnungen in Deutschland Draußen. Umsonst. Für alle!		
<b>DI 11</b>	18:30 Einführung 19:00–22:00 SCHAUSPIEL <b>Blauer Dienstag: Die Erfindung des Jazz im Donbass</b> Zhadan // Petras <i>mit ukrainischem Übertext</i> 20 € auf allen Plätzen / 9 € erm.	18:00–21:00 in der Kantine <b>Spieleabend in der Lichtgrenze</b> Anmeldung unter <a href="mailto:kantine@theaterbremen.de">kantine@theaterbremen.de</a> Eintritt frei!	
		20:00 im noon / Foyer Kleines Haus <b>Remix-Lesung mit Cihan Acar</b> Lesung und Gespräch mit dem Autor über <i>Hawaii</i> , Galatasaray und HipHop // 5 €	
<b>MI 12</b>	19:00–19:10 <i>Über die Bühne</i> 19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER <b>Die Liebe zu den drei Orangen</b> Prokofjew // Yankevych / Hilbrich 56 / 49 / 44 / 38 / 29 / 18 € / 9 € erm.		THEATERPÄDAGOGIK 9:00–13:00 im Brauhaus <b>Grundschultheatertage</b>
<b>DO 13</b>	MUSIKTHEATER 19:30 auf dem Goetheplatz und im Theater am Goetheplatz <b>No Rain!</b> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser 28 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)	20:00 SCHAUSPIEL <b>Hawaii</b> <i>Premiere</i> Acar // Orman im Anschluss Premierenfeier 23 € / 9 € erm.	THEATERPÄDAGOGIK 9:00–13:00 im Brauhaus <b>Grundschultheatertage</b>
<b>FR 14</b>	MUSIKTHEATER 19:30 auf dem Goetheplatz und im Theater am Goetheplatz <b>No Rain!</b> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser 28 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)	19:30 Einführung 20:00–21:30 SCHAUSPIEL <b>Don Quixote</b> Acker // de Cervantes // Kapp 21 € / 9 € erm.	THEATERPÄDAGOGIK 9:00–13:00 im Brauhaus <b>Grundschultheatertage</b>
			17:00–19:00 Treffpunkt Kleines Haus <b>Meeting Point</b> Empowermentraum für BIPoc. Infos und Anmeldung: <a href="mailto:cschahabi@theaterbremen.de">cschahabi@theaterbremen.de</a> Eintritt frei!
			JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus <b>Sag alles ab!</b> Kostenlose Zählkarten an der Theaterkasse
<b>SA 15</b>	19:00 Einführung 19:30–22:00 SCHAUSPIEL <b>Verbundenein</b> Tempest // Giesche 20 € auf allen Plätzen!	19:30 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL <b>Faust</b> Goethe // Rothenhäusler / Maschek 21 € / 9 € erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhauskeller <b>Surfen auf dem Regenbogen</b> <i>Theater_Werkstatt_Spektakel</i> 3,50 € / mit Clubcard frei
	COMMON GROUND / KONZERT 20:00 auf dem Goetheplatz <b>Romy Camerun</b> Konzert mit der Jazzsängerin und ihrer Band Draußen. Umsonst. Für alle!		JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus <b>Sag alles ab!</b> Kostenlose Zählkarten an der Theaterkasse
<b>SO 16</b>	MUSIKTHEATER 18:00 auf dem Goetheplatz und im Theater am Goetheplatz <b>No Rain!</b> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser 28 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)	18:30 SCHAUSPIEL <b>Hawaii</b> Acar // Orman 21 € / 9 € erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 11:00 im Brauhaus <b>Sag alles ab!</b> Kostenlose Zählkarten an der Theaterkasse
			JUNGE AKTEUR:INNEN 16:00 im Brauhauskeller <b>Surfen auf dem Regenbogen</b> <i>Theater_Werkstatt_Spektakel</i> Kostenlose Zählkarten an der Theaterkasse
<b>MO 17</b>		20:00 GASTSPIEL <b>Die Töchter</b> König // König Duodrama über Vergebung mit Irene Kleinschmidt und Franziska Menez 23 € / 9 € erm.	
<b>MI 19</b>	COMMON GROUND / SCHAUSPIEL 21:00 auf dem Goetheplatz <b>Animal Farm. Ein Experiment</b> mit Patrick Balaraj Yogarajan Draußen. Umsonst. Für alle!		JUNGE AKTEUR:INNEN 20:00 im Brauhauskeller <b>Input/Output</b> <i>Theater_Werkstatt_Spektakel</i> 3,50 € / mit Clubcard frei
<b>DO 20</b>	19:00–19:10 <i>Über die Bühne</i> 19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER <b>Die Liebe zu den drei Orangen</b> Prokofjew // Yankevych / Hilbrich 56 / 49 / 44 / 38 / 29 / 18 € / 9 € erm.	18:00 und 20:00 Einführung 18:30 und 20:30 TANZ <b>Happy Nights</b> Arias / Unusual Symptoms 21 € / 9 € erm.	
	COMMON GROUND 20:00 auf dem Goetheplatz <b>Yogakonzert mit Nihan Devcioglu und Francisco Domínguez</b> Entspannender Yoga Flow für alle Levels mit Livemusik Draußen. Umsonst. Für alle!		
<b>FR 21</b>	COMMON GROUND / KONZERT 21:00 auf dem Goetheplatz <b>Tom Liwa &amp; Leuchtturmband feat. Luise Volkmann</b> Folkpop, Free Jazz und poetische Texte Draußen. Umsonst. Für alle!	18:00 und 20:00 Einführung 18:30 und 20:30 TANZ <b>Happy Nights</b> Arias // Unusual Symptoms 21 € / 9 € erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus <b>Tell me your Story</b> Kostenlose Zählkarten an der Theaterkasse
			JUNGE AKTEUR:INNEN 20:00 im Brauhauskeller <b>Input/Output</b> <i>Theater_Werkstatt_Spektakel</i> 3,50 € / mit Clubcard frei
<b>SA 22</b>	COMMON GROUND 12:00–16:00 auf dem Goetheplatz <b>Theaterflohmarkt</b> Requisiten, Möbel, ausgewählte Kostüme Draußen. Umsonst. Für alle!	18:00 und 20:00 Einführung 18:30 und 20:30 TANZ <b>Happy Nights</b> Arias / Unusual Symptoms 21 € / 9 € erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus <b>Tell me your Story</b> Kostenlose Zählkarten an der Theaterkasse
	19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER <b>Die Liebe zu den drei Orangen</b> Prokofjew // Yankevych / Hilbrich 56 / 49 / 44 / 38 / 29 / 18 € / 9 € erm.		
<b>SO 23</b>	COMMON GROUND 11:00–13:00 auf dem Goetheplatz <b>Kinderdisco</b> Musik zum Abzappeln Draußen. Umsonst. Für alle!	18:00 und 20:00 Einführung 18:30 und 20:30 TANZ <b>Happy Nights</b> <i>zum letzten Mal!</i> Arias // Unusual Symptoms 21 € / 9 € erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus <b>Tell me your Story</b> Kostenlose Zählkarten an der Theaterkasse
	MUSIKTHEATER 18:00 auf dem Goetheplatz und im Theater am Goetheplatz <b>No Rain!</b> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser 28 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)		
	COMMON GROUND / DISKURS 20:30 auf dem Goetheplatz <b>First Touch</b> Geflüchtete berichten über ihre ersten Erfahrungen, Eindrücke und Begegnungen in Deutschland Draußen. Umsonst. Für alle!		
<b>DI 25</b>		20:00 <b>Verleihung des Kurt-Hübner-Preises 2024</b> Ehrung der Preisträger:innen. Die Bremer Theaterfreunde laden ein // Eintritt frei!	<b>DAS THEATER BREMEN WÜNSCHT EINEN SCHÖNEN SOMMER! DIE THEATERKASSE UND DAS ABONNEMENTBÜRO SIND NACH DER SPIELZEITPAUSE WIEDER AB 12. AUGUST FÜR SIE GEÖFFNET</b>
<b>MI 26</b>	MUSIKTHEATER 19:30 auf dem Goetheplatz und im Theater am Goetheplatz <b>No Rain!</b> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser 28 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)	19:30 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL <b>Hawaii</b> Acar // Orman 19 € / 9 € erm.	
<b>DO 27</b>	COMMON GROUND / KONZERT 21:00 auf dem Goetheplatz <b>Das Herz ist eine miese Gegend</b> Andy Einhorn und Band Draußen. Umsonst. Für alle!	19:30 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL <b>Faust</b> <i>zum letzten Mal!</i> Goethe // Rothenhäusler / Maschek 21 € / 9 € erm.	TANZ 19:00 im Brauhaus <b>Keine Ahnung</b> Stuhler // Zondag 15 € / 8 € erm.
<b>FR 28</b>	15:00 Treffpunkt Kassenhalle <b>Theaterführung</b> Hinter die Kulissen und auf die Bühnen mit Arnold Arkenau // 8 €  19:00 Einführung 19:30–22:00 SCHAUSPIEL <b>Vor Sonnenaufgang</b> Hauptmann/Palmetshofer//Schumacher 38 / 33 / 28 / 23 / 17 / 12 € / 9 € erm.	19:30 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL <b>Sonne / Luft</b> Jelinek // Pohle // 21 € / 9 € erm.	TANZ 19:00 im Brauhaus <b>Keine Ahnung</b> Stuhler // Zondag // 15 € / 8 € erm.
	COMMON GROUND / CLUB 21:00 auf dem Goetheplatz <b>Os Parbapapas</b> Outernational Music aus São Paulo Draußen. Umsonst. Für alle!		
<b>SA 29</b>	MUSIKTHEATER 19:30 auf dem Goetheplatz und im Theater am Goetheplatz <b>No Rain!</b> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser 28 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)	18:30 Einführung 19:00 SCHAUSPIEL <b>Hawaii</b> Acar // Orman 21 € / 9 € erm.	TANZ 19:00 im Brauhaus <b>Keine Ahnung</b> Stuhler // Zondag 15 € / 8 € erm.
	COMMON GROUND 22:00 auf dem Goetheplatz <b>KaraokeBar</b> <i>Sommer, Sonne, Spielzeitpause</i> Draußen. Umsonst. Für alle!		
<b>SO 30</b>	MUSIKTHEATER 18:00 auf dem Goetheplatz <b>No Rain!</b> <i>zum letzten Mal!</i> Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser 28 € / 12 € erm. (inkl. 1 Freigetränk)	18:30 SCHAUSPIEL <b>Hawaii</b> Acar // Orman 21 € / 9 € erm.	

# PREMIEREN

## Musiktheater

NO RAIN!

Eine Massenveranstaltung von Tom Ryser

Schlachtrufe, Parolen, anfeuern, jubeln, protestieren, gegen etwas sein, für etwas sein. Träumen von einer besseren Welt oder zumindest dem erlösenden Tor. Emotionen pur in Fan-  
kurve, Demo oder Matschfeld, heute und damals. Regisseur Tom Ryser (*Imagine, Lazarus, Das Horoskop des Königs*) und ein Gesangsensemble lassen sich von Massenveranstaltungen zwischen Woodstock, Fridays for Future und der Fußball-Europameisterschaft inspirieren und feiern, wandernd zwischen Goetheplatz und dem Theater am Goetheplatz, ein großes Get-together mit Band, Bremer Philharmonikern und Bürgerchören.

**Premiere 8. Juni, 19:30 Uhr auf dem Goetheplatz/  
Theater am Goetheplatz**

**Musikalische Leitung Bremer Philharmoniker:** Yu Sugimoto **Musikalische Leitung Band:** Andy Einhorn **Regie:** Tom Ryser **Bühne und Kostüme:** Stefan Rieckhoff **Dramaturgie:** Brigitte Heusinger **Mit:** Martin Baum, Ulrike Mayer, Mirjam Rast, Sema Mutlu, Sarah Weinberg **und der Band:** Andy Einhorn, Stefan Ulrich, Romy Camerun, Claudius Tölke. Chor des Theater Bremen, BremerBürger:innenChor. Es spielen die Bremer Philharmoniker  
*Gefördert von der Stiftung Fußball & Kultur. Euro 2024*

# Schauspiel

## HAWAII

nach dem Roman von Cihan Acar

Kemal Arslan hatte es einmal weit gebracht: Er war ein Fußballstar. Ein Traum, der durch einen Autounfall allerdings früh platzte. Der 21-Jährige kehrt in seine Heimatstadt zurück – nach „Hawaii“, einen Hochhausbezirk in Heilbronn, der von migrantischen Erfahrungen und sozialen Auseinandersetzungen geprägt ist. Kemal blickt nur noch zurück, die Gespräche mit seinen Eltern drehen sich im Kreis und seine Schritte führen ihn nicht weiter als in einen Club, in ein Wettbüro oder zu einer türkischen Hochzeitsfeier. Am liebsten würde er mit seiner Ex-Freundin Sina eine romantische Zukunft gestalten. Stattdessen findet er sich zwischen aufgeheizten Fronten wieder, die Lage in der Stadt droht zu kippen. Der Autor Cihan Acar erzählt in seinem Debütroman von einem jungen Mann in einer einsamen Suchbewegung – durch alte Erinnerungen und neue Begegnungen. Ihn treibt die Sehnsucht nach Geborgenheit und die Frage nach einem Sinn: Wie ist ein Neubeginn möglich, wenn man den Boden unter den Füßen verliert?

**Premiere 13. Juni, 20 Uhr im Kleinen Haus**

**Regie:** Berfin Orman **Bühne und Kostüme:** Şirin Özdin **Choreografie:** Shah-Mo „Mosha“ Darouiche **Dramaturgie:** Elif Zengin **Mit:** Christian Freund, Elena Marieke Gester, Judith Goldberg, Levin Hofmann, Ruben Sabel, Patrick Balaraj Yogarajan **Tänzer:** Britmond Asiamah, Tri An Bui, Devrim Dinç, Mali Gabrielli, İsmail Özdin, Noah Tepe  
*Gefördert von der Stiftung Fußball & Kultur. Euro 2024 und den Bremer Theaterfreunden*

# REPERTOIRE

## Musiktheater

### DIE LIEBE ZU DEN DREI ORANGEN

Oper in vier Akten und einem Prolog von Sergej S. Prokofjew  
Das aberwitzige Märchen über einen sehr melancholischen Prinzen, der sich in drei Orangen verliebt, zeigt, was die Trickkiste des Theaters zu bieten hat: Komödie, Tragödie, Drama und Klamauk, ein bisschen Liebe, viel Lachen, ein Happy End und na klar – drei Orangen!

**ML:** Sasha Yankevych **R:** Frank Hilbrich **B:** Sebastian Hannak **K:** Gabriele Rupprecht **D:** Frederike Krüger **Mit:** Elisa Birkenheier, Fabian Düberg, Elias Gyungseok Han, Hidenori Inoue, Nadine Lehner, Adèle Lorenzi, Nathalie Mittelbach, Michał Partyka, Ian Spinetti, Michael Zehe. Chor des Theater Bremen. Statisterie des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker  
*Gefördert von den Bremer Theaterfreunden*

## Schauspiel

### BECAUSE THE NIGHT

Ein Patti Smith-Liederabend

mit einer Liebeserklärung von Helene Hegemann  
von Anne Sophie Domenz und Maartje Teussink

„Jetzt aber endlich tanzen. Einige wenige tun das schon von Anfang an: heimlich im Sitzen. Denn tatsächlich ist die von Maartje Teussink angeleitete Musik zwar wunderschön und dem Original teils gespenstisch nahe, aber Helene Hegemanns Text weit davon entfernt, sich in Früher-Geschichten zu verliehen.“ (Jan-Paul Koopmann, taz)

**R+B+K:** Anne Sophie Domenz **ML:** Romy Camerun, Maartje Teussink **D:** Jan Grosfeld **Mit:** Lea Baciulis, Romy Camerun, Shirin Eissa, Levin Hofmann, Jorid Lukaczik, Christin Neddens

## DIE ERFINDUNG DES JAZZ IM DONBASS

Uraufführung

nach dem Roman von Serhij Zhadan

„Die Strichfassung erlaubt rasche Szenenwechsel und verleiht dem Ganzen die Aura eines märchenhaften Schelmenstücks. Wie immer bei Petras ist sie ein Gesamtkunstwerk. Petras entzündet vor diesem Hintergrund ein theatrales Feuerwerk, das zwischen Groteske, Musical und irrwitzigem Eastern changiert.“ (Iris Hetscher, Weser-Kurier)

**R:** Armin Petras **B:** Peta Schickart **K:** Annette Riedel **M:** Johannes Hofmann  
**V:** Maria Tomoiagă **D:** Klaus Missbach **Mit:** Christian Freund, Lisa Guth, Ferdinand Lehmann, Andreas Leupold, Timos Papadopolous, Susanne Schrader, Fania Sorel, Alexander Swoboda, Maria Tomoiagă, Patrick Balaraj Yogarajan, Simon Zigah

*Präsentiert von Bremen Zwei*

## DON QUIXOTE

frei nach Kathy Acker und Miguel de Cervantes

„Den drei Schauspielenden habe ich richtig gern zugehört bei ihrer Suche nach dem Wesen der Liebe. Vor allem der ausdrucksstarken Shirin Eissa gelingt es immer wieder, auch thesenhaftes Theater nahezubringen mit Spielfreude und ironischen Brüchen.“ (Christine Gorny, Bremen Zwei)

**R:** Caroline Anne Kapp **B:** Amina Nouns **K:** Carla Renée Loose  
**Grafik:** Desiree Kabis **Sounddesign:** Florian Wulff **D:** Theresa Schlesinger  
**Mit:** Shirin Eissa, Jorid Lukaczik, Jan Grosfeld

## FAUST

von Johann Wolfgang von Goethe

Ein Projekt von Felix Rothenhäusler und Siegfried W. Maschek  
„Hast du die Sorge nie gekannt?“ – „Ich bin nur durch die Welt gerannt.“ Er will wissen, was die Welt zusammenhält. Siegfried W. Maschek spricht Faust, Mephisto, Geist, Theaterdichter. Eine Art Solo – und eine Bühnenshow.

**R:** Felix Rothenhäusler **B+K:** Katharina Pia Schütz **D:** Stefan Bläske  
**Mit:** Jan Grosfeld, Siegfried W. Maschek

## SONNE / LUFT

von Elfriede Jelinek

Die Sonne spricht, die Luft auch. Sie wüten, könnte man sagen, denn es kriselt auf der Welt. Der Berggletscher schmilzt, der Himmel raucht, das Klima – eine Katastrophe. Regisseurin Christiane Pohle öffnet den Vorhang für Jelineks Fantasie eines (strahlenden) Weltuntergangs.

**R:** Christiane Pohle **B+K:** Dorothee Curio **M:** Philipp Haagen **D:** Elif Zengin  
**Mit:** Shirin Eissa, Nadine Geyersbach, Irene Kleinschmidt, Karin Enzler,  
Matthieu Svetchine

## VERBUNDENSEIN

nach Kae Tempest

Ein Visual Poem von Alexander Giesche

„(...) scheinbar beiläufig entsteht daraus ein seltsam schöner, entwaffnend ehrlicher Abend: ein leiser Appell an die Empathie und nicht zuletzt eine Eloge an das Theater als gemeinsamer Raum.“ (Katrin Ullmann, Theater heute)

**R:** Alexander Giesche **B:** Anka Bernstetter, Alexander Giesche **K:** Felix Siwinski **Komposition + Sounddesign:** Ludwig Abraham **V + Animation:** Luis August Krawen **D:** Regula Schröter **Mit:** Nadine Geyersbach, Paul Amereller

## VOR SONNENAUFANG

nach Gerhart Hauptmann

von Ewald Palmethofer

Driften wir politisch und menschlich auseinander? Palmethofers Stück ist das Porträt einer Unternehmerfamilie und zugleich einer Gesellschaft Vereinzelter, die nicht zueinander findet.

**R:** Klaus Schumacher **B:** Katrin Plötzky **K:** Karen Simon **M:** Tobias Vethake  
**D:** Sonja Szillinsky **Mit:** Martin Baum, Guido Gallmann, Judith Goldberg,  
Lieke Hoppe, Susanne Schrader, Alexander Swoboda, Simon Zigah

## Tanz

### DIAMONDS

von Renan Martins/Unusual Symptoms

Verbindungen – zwischen Menschen, Orten, Körpern und Communities – sind ein Thema, das den brasilianischen Choreografen Renan Martins umtreibt. Inspiriert von bell hooks' Buch *All About Love: New Visions* beschäftigt er sich in *Diamonds* mit unserem Verhältnis zu Beziehungen und Intimität.

**C:** Renan Martins **K:** Sofie Durnez **M:** Zen Jefferson **D:** Gregor Runge  
**Mit:** Paulina Będkowska, Aaron Samuel Davis, Gabrio Gabrielli, Maria Pasadaki, Nora Ronge, Andor Rusu, Waithera Lena Schreyeck, Young-Won Song, Csenger K. Szabó

### HAPPY NIGHTS

von Lola Arias/Unusual Symptoms

„In die Geschichten der Expert:innen des Alltags dringen die Tänzer:innen, schlängeln sich nicht nur physisch, sondern auch verbal hinein. Oft gerät das eher assoziativ, immer wieder aber loten die Unusual Symptoms im Zusammenspiel mit den Sexarbeiter:innen aus, was die eine Form der Arbeit mit dem Körper der anderen zu tun hat.“ (Andreas Schnell, nachtkritik)

**R:** Lola Arias **B+K:** Irene Ip **M:** Heiko Tubbesing **V:** Stefan Korsinsky  
**D:** Bibiana Mendes **Mit:** Beate Augustin, Paulina Będkowska, Kito Chemnitz, Hannelore Dopmann, Gabrio Gabrielli, KAy Garnellen, Maria Pasadaki, River Roux, Andor Rusu, Sasha Sioux, Young-Won Song, Csenger K. Szabó

## HARMONIA

von Adrienn Hód – Hodworks/Unusual Symptoms

„Der nahe, zugewandte Umgang im Ensemble und die Lebensfreude, die die finale Fiesta ausstrahlt – sie sind mehr als willkommen in Zeiten wie diesen.“ (Ulla Heyne, Kreiszeitung)

**C:** Adrienn Hód **Künstlerische Mitarbeit:** Csaba Molnár **M:** Ábris Gryllus

**B+K:** Anna Lena Grote **D:** Gregor Runge **Von und mit:** Aaron Samuel Davis, Florent Devlesaver, Gabrio Gabrielli, Paulina Porwollik, Leisa Prowd, Tamara Rettenmund, Nora Ronge, Andor Rusu, Young-Won Song, Károly Tóth

**Ko-Kreation:** Yanel Barbeito, Carolin Hartmann

In Koproduktion mit Trafó House of Contemporary Arts und OFF Foundation. Unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE NETZ Koproduktionsförderung Tanz – gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien – und das Goethe-Institut Ungarn.

## KEINE AHNUNG

Ein Projekt von Andy Zondag mit Texten von Nele Stuhler  
Der Bühnenraum wird zum Experimentierfeld. Was heißt es, die eigene Ahnungslosigkeit nicht als Begrenzung zu begreifen, sondern als Grundlage, um der Welt zu begegnen?

**C:** Andy Zondag **B+K:** Giulia Paolucci **M:** Janis Elias Müller **D:** Theresa Schlesinger **Mit:** Jorid Lukaczik



## Moks / Junge Akteur:innen

### BODIES

Ein Tanzstück von Birgit Freitag und Ensemble / 14+

Was kann mein Körper? Und was kann er nicht? In *Bodies* wird nach den Möglichkeiten von Körpern gefragt. Körper verwandeln und verbinden sich, nehmen sich Raum und machen Platz. Birgit Freitag erforscht zusammen mit einem Ensemble aus Schauspieler:innen, Tänzer:innen und jungen Akteur:innen die Beziehung zwischen Mensch und Körper.

**Regie und Choreografie:** Birgit Freitag **B+K:** Lea Dietrich **M:** Michael Henn **V:** Timo Block **D:** Nils Matzka **Choreografie & Spiel:** Lovis Dietrich, Frederik Gora, Fiene Heinz, Philine Hilken, Kennet Kamper, Neus Ledesma Vidal, Marcus Alexander Roydes, Anne Sauvageot

## Moks

### WUNDERDINGS

Ein Tanzstück von Birgit Freitag und Ensemble / 6+

Was ist mein Körper? In *Wunderdings* wird viel getanzt, gefühlt und gefragt. Ein Kaleidoskop aus Einblicken in unser Inneres. Eigene Erfahrungen des Ensembles mischen sich mit Kinderstimmen und stellen die Frage, was unsere Körper alles sind und sein können.

**Regie und Choreografie:** Birgit Freitag **B+K:** Lea Dietrich **Musik und Sounddesign:** Michael Henn **D:** Saskia Scheffel **Mit:** Frederik Gora, Barbara Krebs, Neus Ledesma Vidal, Larissa Pfau, Caline Weber

# UND AUSSERDEM

## KAFKA BAND

2024 ist das 100. Todesjahr von Franz Kafka. Grund genug, dass die Kafka Band mal wieder nach Bremen kommt: Bestehend aus Musikern, die in bekannten tschechischen Bands spielen und den beiden Frontmännern Jaroslav Rudiš und Jaromír 99 bringen sie ihr neuestes Album *Der Process* mit. Die meisten Liedtexte sind dabei Kafkas Originaltexten entnommen, sodass sich Musik mit Literatur und Melancholie mit absurdem Humor mischt.

**Do 6. Juni**, 20 Uhr im Kleinen Haus

## MORITZ RINKE: ICH KÖNNTE HIER STUNDEN- LANG SITZEN UND AUF DEN RASEN SCHAUEN

### *Lauter Liebeserklärungen an den Fußball*

Moritz Rinke, gebürtiger Worpsweder, Werder-Botschafter, Kolumnist nicht nur des Weser-Kuriers, Dramatiker und Romancier hat ein neues Buch geschrieben. Es ist das Buch eines Fans, der diese Welt innig liebt, sich aber nicht scheut, auch in die finsternen Winkel zu blicken.

**Fr 7. Juni**, 19:30 Uhr im Theater am Goetheplatz

## EIN STÜCK GEGENWART. SALON ZU NEUER DRAMATIK: MAGDALENA SCHREFEL

Für ihre Theaterstücke, Hörspiele und Erzählungen wurde die Autorin Magdalena Schrefel vielfach ausgezeichnet. Im Juni ist sie zu Gast im Salon zu neuer Dramatik und liest mit Ensemblemitgliedern aus ihren letzten beiden Stücken *Archiv der Tränen* und *Die vielen Stimmen meines Bruders*.

**Mi 5. Juni**, 20 Uhr im noon/Foyer Kleines Haus

# KONTAKT

## Theaterkasse

Mo–Fr: 11–18 Uhr, Sa: 11–14 Uhr

Tel 0421.3653-333, [kasse@theaterbremen.de](mailto:kasse@theaterbremen.de)

Goetheplatz 1–3, 28203 Bremen

Informationen zu Ermäßigungen an der Theaterkasse und unter [www.theaterbremen.de/karten](http://www.theaterbremen.de/karten)

Die Abendkasse öffnet im Theater am Goetheplatz 45 Minuten und im Kleinen Haus 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

## Abonnementberatung

Tel 0421.3653-344 / [abo@theaterbremen.de](mailto:abo@theaterbremen.de)

Di–Fr: 13–18 Uhr / Sa: 11–14 Uhr (nicht telefonisch)

## Schul- und Gruppenbesuche

Gruppen ab 10 Personen erhalten einen Rabatt von rund 20%

Mo–Do: 9–16 Uhr, Fr: 9–15 Uhr, Tel 0421.3653-340

[schulen@theaterbremen.de](mailto:schulen@theaterbremen.de) / [gruppen@theaterbremen.de](mailto:gruppen@theaterbremen.de)

Mokskarten Vormittagsvorstellungen für Bremer und Bremerhavener Schulen

Tel 0421.3653-345, [mokskarten@theaterbremen.de](mailto:mokskarten@theaterbremen.de)

Informationen zur Barrierefreiheit und Zugänglichkeit unter [www.theaterbremen.de/barrierefreiheit](http://www.theaterbremen.de/barrierefreiheit)

Im Theater am Goetheplatz stehen stets vier Rollstuhlplätze zur Verfügung

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Theater Bremen GmbH **Geschäftsführung:** Prof. Michael Börgerding (Generalintendant), Swantje Markus (Kaufmännische Geschäftsführung) **Redaktion:** Elif Zengin

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

## MEDIENPARTNER

